

Sonderpreis der Jury 2025

# HART AUF HART



Was das schweizer-deutsche Duo uns mit „Wollen Sie wippen?“ im Wettbewerb serviert hat, beginnt als braves Schauspiel; doch die Wucht dieses Minimalschauspiels schält sich sehr schnell ans Licht und hält uns den Spiegel vor, aus dem uns unsere eigene von Selbstüberhöhung, Ignoranz und Ressentiments zerfurchte Fratze entgegenblickt. So sieht Menschenfeindlichkeit aus – im Kleinen wie im Großen.

Was vordergründig wie eine Zufallsbegegnung auf einem Kinderspielplatz erscheint, bei der sich aus Smalltalk eine zarte Beziehung entspinnt, offenbart sich zusehends zu einem Soziogramm mit jähren Abgründen in die eigene Seele.

Hier prallen zwei Vorstellungswelten aufeinander, zwei Sprach-Universen, zwei kulturelle Systeme, die angesichts der geografischen und sprachlichen Nähe von Schweiz und Deutschland scheinbar nachbarschaftlich verbunden und sich ähnlich sind, doch unterschiedlicher kaum sein könnten.

Es entsteht ein Schlagabtausch, ein Hin und her aus Missverständnissen, Vorurteilen, Klischees, kaum unterdrückten nationalen Animositäten, Kränkungen, aber auch Momente des Austauschs, des Erstaunens und des Verstehens. Und das alles bringen die beiden mit einem höchsten Maß an Präzision, Knappheit und großem schauspielerischem Vermögen auf die Bühne – keine Geste zu viel, kein Wort verschwendet, keine Pause falsch gesetzt. Geschliffene Perfektion, die uns eines mit auf den Weg gibt: Seid nett zueinander, hört zu, akzeptiert das Anderssein!

Wir waren beeindruckt, begeistert und plötzlich auch sehr still. Danke dafür.

Wir freuen uns, Elisabeth Hart und Rhaban Straumann alias Hart auf Hart mit dem Sonderpreis der Tuttlinger Krähe 2025 auszeichnen zu können.

Tuttlingen, im April 2025

Die Jury: Michael Baur, Rolf Brohammer, Sabine Schürnbrand, Rosa Wagner und David Zapp

[www.tuttlinger-krähe.de](http://www.tuttlinger-krähe.de)